

## **ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB)**

von Mag.<sup>a</sup> (FH) Sabrina Manuela Lerchbacher,  
Inhaberin Sabrina Lerchbacher e.U., FN 564438g  
Pusterwald 90b, 8764 Pusterwald, Österreich  
[office@lerchbacher.at](mailto:office@lerchbacher.at)

### **1. Allgemeines**

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden kurz AGB) gelten für alle Vertragsabschlüsse zwischen Mag.<sup>a</sup> (FH) Sabrina Manuela Lerchbacher, Inhaberin des protokollierten Einzelunternehmens Sabrina Lerchbacher e.U. (im Folgenden kurz Lerchbacher) und Unternehmen (im Folgenden kurz Kunden). Verträge mit Verbrauchern werden nur auf Grundlage einer gesonderten Vereinbarung geschlossen.

Gegenüber Unternehmern gelten diese AGB auch für künftige Geschäfte, ohne dass Lerchbacher nochmals auf sie hinweisen muss. Andere Bedingungen haben keine Gültigkeit und wird diesen somit ausdrücklich widersprochen. Abweichenden, entgegenstehenden, früheren, einschränkenden oder ergänzenden Geschäftsbedingungen und Regelungen des Vertragspartners muss Lerchbacher ausdrücklich und schriftlich zustimmen, damit diese im Einzelfall Vertragsbestandteil werden. Insbesondere gelten Vertragserfüllungshandlungen seitens Lerchbacher nicht als Zustimmung zu etwaigen von gegenständlichen AGB abweichenden Bedingungen. Die AGB haben auch für Folgeaufträge Gültigkeit, und zwar auch dann, wenn diese nicht gesondert mündlich oder schriftlich vereinbart werden.

### **2. Umfang der Leistung, Vertragsabschluss**

Lerchbacher erbringt gegenüber dem Kunden Leistungen einer Werbeagentur, insbesondere in den Bereichen strategisches Praxismarketing, Online-Recruiting, LinkedIn-Aufbau, Website- und Praxistexte, Patientenkommunikation, SEO/GEO, Content-Strategie, Beratung, Konzeption und Umsetzung von Text- und Kommunikationsmaßnahmen. Der konkrete Leistungsumfang ergibt sich aus dem jeweiligen Angebot, der Auftragsbestätigung oder einer gesonderten schriftlichen Vereinbarung.

Alle Angebote und Preisangaben, die auf Angeboten, der Website oder sonstigen Medien zu finden sind, sind unverbindlich. Ein Vertragsangebot eines Kunden bedarf stets einer

schriftlichen Auftragsbestätigung durch Lerchbacher. Ein Vertrag kommt zwischen Lerchbacher und dem Kunden entweder durch Annahme des Angebotes von Lerchbacher durch den Kunden oder durch die an den Kunden übermittelte Auftragsbestätigung zustande.

Lerchbacher verpflichtet sich, die vereinbarten Leistungen nach bestem Wissen, mit fachlicher Sorgfalt und nach den Grundsätzen einer professionellen Werbeagentur durchzuführen. Lerchbacher schuldet keinen bestimmten wirtschaftlichen Erfolg. Insbesondere werden keine bestimmten Rankings bei Google oder KI-Suchen, keine bestimmte Anzahl an Bewerbungen, Anfragen, Profilaufrufen, Website-Besuchen, Umsatzsteigerungen, Abschlüssen oder sonstigen Marketing-, Recruiting- oder Sichtbarkeitsergebnissen garantiert. Sie schuldet keinen Erfolg und ist nicht verantwortlich dafür, dass ein vom Kunden gewünschter Zweck erfüllt wird. Hierfür ist der Kunde selbst verantwortlich.

Lerchbacher sind im Zuge der Auftragserteilung sämtliche notwendigen Unterlagen zur Verfügung zu stellen. Eine allfällige Leistungsfrist beginnt erst, wenn die vollständigen Unterlagen bei Lerchbacher vorliegend sind. Der Kunde verpflichtet sich, alle für die Leistungserbringung erforderlichen Informationen, Unterlagen, Zugangsdaten, Briefings, fachlichen Angaben, Korrekturen, Rückmeldungen und Freigaben rechtzeitig, vollständig und richtig zur Verfügung zu stellen. Verzögern sich diese Mitwirkungen, verlängern sich vereinbarte Fristen entsprechend. Entsteht dadurch zusätzlicher Aufwand, kann dieser gesondert verrechnet werden. Die Gefahr der Übermittlung trägt der Kunde.

Der Kunde darf die Leistung nur zu dem bei Auftragserteilung bekannt gegebenen Zweck verwenden. Wird sie zu einem anderen als dem vereinbarten Zweck verwendet, besteht keinerlei Haftung von Lerchbacher, auch dann nicht, wenn die Dienstleistung den allgemeinen Regeln für Werbeagenturen widerspricht.

Lerchbacher ist nicht verpflichtet, die ihr übertragenen Arbeiten persönlich vorzunehmen. Ergebnisse der Leistungen von Lerchbacher sind, sofern nicht anders vereinbart, in einfacher Ausfertigung in elektronischer Form zu liefern.

Ausdrücklich wird darauf hingewiesen, dass die fachliche, sprachliche und inhaltliche Richtigkeit der vom Kunden bereitgestellten Ausgangsmaterialien, Informationen, Briefings und Angaben ausschließlich in die Verantwortung des Kunden fällt und keiner Prüfung durch Lerchbacher unterzogen wird. Der Kunde ist für die fachliche, medizinische, tiermedizinische, rechtliche und berufsständische Prüfung sowie Freigabe aller Inhalte selbst verantwortlich.

Lerchbacher schuldet keine rechtliche, steuerliche, medizinische oder tiermedizinische Beratung. Inhalte zu Leistungen, Behandlungen, Preisen, Stellenanzeigen, Arbeitgeberkommunikation oder Patienteninformationen sind vom Kunden vor Veröffentlichung auf fachliche Richtigkeit, rechtliche Zulässigkeit und berufsständische Vorgaben zu prüfen.

Mit der Freigabe oder Verwendung durch den Kunden gelten Inhalte als inhaltlich, fachlich und rechtlich genehmigt.

### **3. Preise und Zahlungsbedingungen**

Alle Preise sind in Euro ausgewiesen und verstehen sich zuzüglich der jeweils geltenden Umsatzsteuer.

Als Berechnungsgrundlage gelten die jeweils vereinbarten Honorare, insbesondere Projektpauschalen, Paketpreise, Stundensätze, Tagessätze, Retainer, monatliche Pauschalen oder gesondert vereinbarte Zusatzleistungen.

Ein Kostenvoranschlag gilt nur dann als verbindlich, wenn dieser ausdrücklich als verbindlich bezeichnet wird und sämtliche Unterlagen zur Beurteilung Lerchbacher zur Verfügung gestellt werden und bei ihr vorliegend sind. Sollten sich nach Auftragserteilung Kostenerhöhungen im Ausmaß von über 15 % ergeben, so wird Lerchbacher den Kunden davon unverzüglich verständigen. Bei Kostenüberschreitungen bis 15 %, aus welchem Grund auch immer, kann eine gesonderte Verständigung unterbleiben und können auch die Mehrkosten verrechnet werden.

Sofern nichts anderes vereinbart wird, werden Auftragsänderungen oder Zusatzaufträge zu angemessenen/marktüblichen Preisen in Rechnung gestellt. Änderungswünsche, die über den vereinbarten Leistungsumfang hinausgehen oder nach Freigabe entstehen, gelten als Zusatzleistungen und können gesondert verrechnet werden.

Für Express- und Wochenendarbeiten können angemessene Zuschläge verrechnet werden, die entsprechend zu vereinbaren sind.

Lerchbacher ist berechtigt, im Vorhinein eine angemessene Akontozahlung zu verlangen. Wurde zwischen dem Kunden und ihr Teilzahlung (z. B. Lieferung von Teilleistungen oder bei Akontozahlung) vereinbart, ist sie bei Zahlungsverzug des Kunden berechtigt, die Arbeit an aktuellen Aufträgen für diesen Kunden ohne Rechtsfolgen so lange

einzustellen, bis der Auftraggeber seinen Zahlungsverpflichtungen nachkommt. Lerchbacher hat den Auftraggeber aber umgehend von der Einstellung der Arbeit zu informieren.

Rechnungen sind, sofern nicht anders vereinbart, sofort nach Erhalt der Rechnung ohne Abzug zur Zahlung fällig. Bei elektronischem Rechnungsversand gilt die Rechnung am Tag des Versands als zugegangen, sofern der Kunde nicht nachweist, dass ihm die Rechnung nicht oder später zugegangen ist.

Vom Kunden vorgenommene Zahlungswidmungen auf Überweisungsbelegen sind für Lerchbacher unverbindlich. Einlangende Zahlungen werden jeweils auf die älteste noch aushaftende Forderung angerechnet, und zwar zuerst auf Zinsen, dann auf Kapital usw.

Bei Zahlungsverzug gelten gegenüber Unternehmern die gesetzlichen Verzugszinsen gemäß § 456 UGB. Darüber hinaus sind notwendige und angemessene Mahn-, Inkasso- und Rechtsverfolgungskosten zu ersetzen.

#### **4. Liefertermin/Leistungsfrist**

Der Liefertermin ist zwischen Lerchbacher und dem Kunden zu vereinbaren. Wurde kein exakter Liefertermin vereinbart, ist die Dienstleistung in angemessener Zeit zu erbringen. Sollte der Liefertermin nicht eingehalten werden können, hat sie den Kunden hierüber umgehend zu informieren und bekannt zu geben, bis zu welchem Termin die Dienstleistung erbracht wird.

Voraussetzung für die Verbindlichkeit des vereinbarten Liefertermins ist die vollständige Zurverfügungstellung der Unterlagen, die für die Dienstleistung von Lerchbacher benötigt werden, sowie die fristgerechte Bezahlung der von ihr geltend gemachten Forderungen. Der Kunde hat für die Dauer der Leistungserbringung für etwaige Rückfragen von Lerchbacher erreichbar zu sein.

Vom Kunden zu erbringende Feedbacks, Korrekturen, Freigaben und sonstige Mitwirkungshandlungen sind Teil der erforderlichen Unterlagen und Informationen. Werden diese nicht rechtzeitig erbracht, verlängern sich vereinbarte Fristen entsprechend.

Erfüllt der Kunde seine Verpflichtung zur Bereitstellung aller erforderlichen Unterlagen und/oder Bezahlung nicht rechtzeitig, so verlängert sich die Leistungsfrist entsprechend um

den Zeitraum, um den Lerchbacher die erforderlichen Unterlagen/Informationen bzw. Zahlungen zu spät erhält.

Unterbleibt die Ausführung der vereinbarten Dienstleistung aus Gründen, die der Kunde zu vertreten hat, z. B. weil er die Unterlagen nicht oder nicht rechtzeitig zur Verfügung stellt oder seine Mitwirkungspflicht verletzt, steht Lerchbacher dennoch das vereinbarte Entgelt zu (§ 1168 ABGB). Eine Anrechnung dessen, was sich Lerchbacher infolge Unterbleibens der Arbeit erspart oder durch anderweitige Verwendung erworben oder zu erwerben absichtlich versäumt hat, findet im B2B-Bereich nicht statt.

Sofern nicht anders vereinbart, umfasst ein Projekt die im Angebot genannten Korrektur- oder Feedbackschleifen.

Weitere Korrekturen, neue Richtungsentscheidungen, Änderungen nach Freigabe oder Erweiterungen des vereinbarten Umfangs gelten als Zusatzleistungen und können gesondert verrechnet werden.

Vereinbarte Termine können bis 24 Stunden vor Beginn kostenfrei verschoben werden. Bei späterer Absage oder Nichterscheinen kann der Termin als erbracht verrechnet werden, sofern nichts anderes vereinbart wurde.

## **5. Storno, Projektabbruch und laufende Betreuung**

Wird ein Auftrag nach Vertragsabschluss vom Kunden storniert, dauerhaft verschoben oder aus Gründen nicht durchgeführt, die der Kunde zu vertreten hat, sind bereits erbrachte Leistungen, reservierte Kapazitäten und entstandene Aufwendungen zu vergüten.

Bei laufenden Betreuungen, Retainern oder monatlichen Pauschalen gelten die im Angebot vereinbarten Laufzeiten und Kündigungsfristen.

Nicht abgerufene Leistungen innerhalb eines vereinbarten Leistungszeitraums verfallen am Ende dieses Zeitraums, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde.

## 6. Höhere Gewalt

Für den Fall der höheren Gewalt hat Lerchbacher den Kunden unverzüglich zu benachrichtigen. Höhere Gewalt berechtigt sowohl Lerchbacher als auch den Kunden, vom Vertrag zurückzutreten. Der Kunde hat jedoch Lerchbacher Ersatz für bereits getätigten Aufwendungen bzw. Leistungen zu leisten.

Als höhere Gewalt werden insbesondere angesehen: Arbeitskonflikte, Kriegshandlungen, Bürgerkrieg, Eintritt unvorhersehbarer Ereignisse, Pandemien und Epidemien, die nachweislich die Möglichkeit von Lerchbacher, den Auftrag vereinbarungsgemäß zu erledigen, entscheidend beeinträchtigen.

Als höhere Gewalt gelten auch technische Ausfälle, Cyberangriffe, längere Strom- oder Internetausfälle sowie sonstige Ereignisse außerhalb des Einflussbereichs von Lerchbacher, sofern diese die Leistungserbringung wesentlich beeinträchtigen.

## 7. Geheimhaltung/Datenschutz

Lerchbacher verpflichtet sich zur Verschwiegenheit über alle ihr zur Kenntnis gelangenden vertraulichen geschäftlichen Angelegenheiten des Kunden, insbesondere Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse.

Diese Verpflichtung gilt nicht gegenüber beigezogenen Erfüllungsgehilfen, Subunternehmern oder Dienstleistern, soweit deren Einbindung zur Vertragserfüllung erforderlich ist. Lerchbacher verpflichtet diese Personen im angemessenen Umfang zur Vertraulichkeit.

Lerchbacher ist berechtigt, übermittelte Daten oder sonst anvertraute personenbezogene Daten im Rahmen der Zweckbestimmung des Vertragsverhältnisses zu verarbeiten, sofern dies zur Vertragserfüllung, zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten, zur Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen oder aus sonstigen berechtigten Gründen erforderlich ist.

Personenbezogene Daten werden nur so lange verarbeitet und gespeichert, wie dies zur Vertragsabwicklung, zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten, zur Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen oder aus sonstigen berechtigten Gründen erforderlich ist.

Buchhaltungs- und Geschäftsunterlagen werden im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gespeichert.

## 8. Haftung

Mängel sind vom Kunden unverzüglich, konkret und nachvollziehbar schriftlich bekanntzugeben. Lerchbacher ist Gelegenheit zur Verbesserung zu geben.

Lerchbacher schuldet keinen bestimmten wirtschaftlichen Erfolg. Insbesondere haftet Lerchbacher nicht für bestimmte Rankings, Reichweiten, Bewerbungszahlen, Anfragen, Umsätze, Abschlüsse, Google-Platzierungen, KI-Suchergebnisse oder sonstige Marketing-, Recruiting- oder Sichtbarkeitsergebnisse.

Lerchbacher haftet im gesetzlich zulässigen Umfang nur für Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden. Die Haftung für leichte Fahrlässigkeit ist ausgeschlossen, ausgenommen bei Personenschäden.

Für Inhalte, die vom Kunden freigegeben, verändert, außerhalb des vereinbarten Zwecks verwendet oder ohne fachliche, rechtliche, medizinische, tiermedizinische oder berufsständische Prüfung veröffentlicht werden, übernimmt Lerchbacher keine Haftung.

Für fachliche Angaben, medizinische oder tiermedizinische Aussagen, rechtliche Zulässigkeit, berufsständische Vorgaben, Preise, Leistungsbeschreibungen, Stellenanzeigen, Patienteninformationen und sonstige Inhalte, die auf Angaben des Kunden beruhen, ist ausschließlich der Kunde verantwortlich.

Lerchbacher übernimmt keine Haftung für Änderungen, technische Störungen, Sperren, Reichweitenbegrenzungen, Rankingänderungen, Indexierungsentscheidungen oder sonstige Maßnahmen von Drittanbietern und Plattformen wie Google, LinkedIn, Meta, Website-Baukastensystemen, Buchungstools oder KI-Suchsystemen.

## 9. Urheberrecht

Lerchbacher ist nicht verpflichtet, zu prüfen, ob dem Kunden das Recht zusteht, Ausgangsmaterialien, Texte, Bilder, Grafiken, Marken, Logos, Fotos, Videos, Daten, Zugangsdaten oder sonstige Inhalte zur Bearbeitung, Verwendung oder Veröffentlichung zur Verfügung zu stellen.

Der Kunde sichert zu, über alle Rechte zu verfügen, die für die Ausführung des Auftrages erforderlich sind.

Der Kunde ist verpflichtet, Lerchbacher gegenüber allen Ansprüchen, die von Dritten aus Verletzungen von Urheberrechten, Leistungsschutzrechten, sonstigen gewerblichen

Schutzrechten oder Persönlichkeitsschutzrechten erhoben werden, schad- und klaglos zu halten.

Der Kunde erhält nach vollständiger Zahlung des vereinbarten Honorars die im Angebot vereinbarten Nutzungsrechte an den final freigegebenen Arbeitsergebnissen.

Nicht abgenommene Entwürfe, Konzepte, Strategien, Ideen, Strukturvorschläge, Vorlagen, Rohfassungen und Arbeitsdateien bleiben urheberrechtlich geschützt und dürfen ohne ausdrückliche Zustimmung von Lerchbacher nicht verwendet, weitergegeben oder verwertet werden.

Die Einräumung von Nutzungsrechten an Drittmaterialien, insbesondere Fotos, Grafiken, Schriften, Stockmaterial, Plugins, Software, KI-Tools oder externen Tools, ist nur umfasst, wenn dies ausdrücklich vereinbart wurde.

Eine Nennung als Referenz, die Veröffentlichung von Projektergebnissen, Screenshots, Testimonials oder Kundennamen erfolgt nur nach vorheriger Zustimmung des Kunden.

## **10. Einsatz von Tools, Plattformen und KI**

Lerchbacher darf zur Leistungserbringung geeignete digitale Tools, Softwarelösungen und KI-gestützte Anwendungen einsetzen, sofern dadurch keine gesetzlichen, vertraglichen oder datenschutzrechtlichen Pflichten verletzt werden.

Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass Leistungen im Bereich Praxismarketing, Online-Recruiting, SEO/GEO, LinkedIn-Aufbau und Website-Kommunikation auch von Drittanbietern und Plattformen abhängig sein können.

Lerchbacher hat keinen Einfluss auf Entscheidungen, technische Änderungen, Sperren, Reichweitenbegrenzungen, Ranking-Änderungen, Algorithmus-Änderungen oder sonstige Maßnahmen von Drittanbietern und Plattformen.

## **11. Salvatorische Klausel**

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieser Bedingungen berührt die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen nicht. Sollte eine Klausel unwirksam oder undurchsetzbar sein oder werden, verpflichten sich beide Parteien, diese durch eine rechtlich zulässige, wirksame und durchsetzbare Klausel zu ersetzen, die der wirtschaftlichen Intention der zu ersetzenden Bestimmung am nächsten kommt.

## **12. Schriftform**

Änderungen und Ergänzungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen und sonstiger Vereinbarungen bedürfen der Schriftlichkeit. Eine Kommunikation per E-Mail genügt.

## **13. Anwendbares Recht und Gerichtsstand**

Erfüllungsort für alle Vertragsverhältnisse, die diesen Geschäftsbedingungen unterliegen, ist der Geschäftssitz von Lerchbacher.

Zur Entscheidung aller aus diesem Vertragsverhältnis entstehenden Rechtsstreitigkeiten ist das am Sitz von Lerchbacher sachlich zuständige Gericht örtlich zuständig.

Es gilt österreichisches Recht.